



Basis Konzept,  
 Preis der Rheintaler Wirtschaft  
 Sabeth Holland, 2007 – 2013,  
 Übergabe jährlich am Rheintaler Wirtschaftsform

Preisträger 2009 Heule Werkzeug AG

**15. Rheintaler Wirtschaftsforum 2009**  
**Creating Opportunities**  
**Wie Chancen geschaffen werden**  
**16. Jan. 2009, Sporthalle Aegethen Widnau**

**Konzept zur Gestaltung des Bunthalms**

Trophäe für den Preisträger  
Preis der Rheintaler Wirtschaft 2009  
Heule Tool Corporation  
von Sabeth Holland

Quellen:

Informationen aus den Gesprächen  
mit Urs Füglistaller, Raffael Soppelsa, Andi Eggenberger, Andreas Frank  
Internet  
Meine eigenen Fotos des neuen und alten Firma Hauptsitzes  
Meine Wahrnehmungen anlässlich eines unangekündigten Besuches in Balgach  
Firmenbroschüren

**Auswahl einiger, von mir als Künstlerin aufgegriffenen Themen:**

1. Leuchtturm

Dieses Jahr soll der Bunthalm die Strahlkraft eines Leuchtturms erhalten.

2. Die Stars

Die weltweit tätige Firma Heule hat ihren Hauptsitz im Balgacher Riet oder anders gesagt im neuen Balgacher Industriequartier, und ist über den der ganzen Erdball vertreten. Die Stars der Firma, die COFA, SNAP, SOLO, Combi, GH/ZE, GH-K, DEFA und GH-S heissen sind international bekannt und täglich im Einsatz.

3. Die Firmenfarben

Hauptfarbe: rot  
Nebenfalten: grau und schwarz  
Ergänzungsfarben blau, gelb und weiss

4. Dualität

Vater und Sohn, Heinrich und Ulf, harmonische Firmenübergabe, parallele Strategien, Lebensziele, Sonnenschein, Humor, Weitsicht, gegenseitiges Unterstützen

5. Die Zahl 2

Die oben umrissene Dualität wird durch viele parallele Linien dargestellt, aber

auch durch verschiedene Symbole, die immer in zweifacher Ausführung vorkommen. Am offensichtlichsten: Das Logo der Firma Heule.

#### 6. Drehungen

Die ganze Komposition ist spiralförmig oder in Drehungen angelegt. Ganz zu oberst am Bunthalm wird diese Spirale noch doppelt gekrönt, weil ebendiese sich als ein so wundervolles Symbol für eine dynamische Firma anbietet, welche clevere Werkzeuge herstellt, die sich um die eigene Achse drehen und genau am Wendepunkt ihre absolute Genialität erst richtig entfalten.

#### 7. Entgraten

Das Kompositionselement, das an der Basis des Bunthalms Fischgrat ähnlich dargestellt wurde, verwandelt sich zur Spitze hin zu kraftvollen Zweigen, die in der leuchtenden Sonne des Rheintals ihre ganze Dynamik entfalten. (Entgraten heisst auf Englisch "back chamfering", ein Begriff der nichts mit Entgraten, wie wir das Verstehen, zu tun hat. - Darum ist die oben erwähnte Abstraktion wichtig.)

#### 8. Goldener Boden, goldenes Ziel

Entsprechend dem Basis Konzept, das ich 2007 für alle zukünftigen Trophäen angelegt habe, ist auch der Heule Bunthalm mit einer goldenen Basis und einem goldenen Ziel versehen. Das Gründungsjahr, 1961, sowie die Namen Heinrich und Ulf kommen im verborgenen Teil am Bunthalmanfang vor, wo das Kunstwerk vom Sockel umfassen ist. Aus der Vogelperspektive sind die Initialen H und U sowie ein zweites H für Heule, zu erkennen.

#### 9. Der Rhein

Grundsätzlich leuchtet der Bunthalm rotbunt. Nur auf einer Seite erscheinen die Farben blau und grün als Hauptfarben. Von ganz oben bis ganz unten durchfließt der blaue Rhein das grüne Tal als unverkennbares Thema.

#### 10. Die Glückssymbole

##### Hufeisen und Glückskäfer

Als ich bei meiner Recherche im Dezember 2008 vom Rhein her aufs Balgacher Industriequartier zufuhr, hielt ich am Bächli an der Ortsgrenze kurz an und stieg aus. Dabei entdeckte ich Dutzende von Hufeisenabdrücken in der graubraunen Erde des Feldweges. Welch ein Glückssymbol! Ich wollte dieses unbedingt mitnehmen und es an die Firma Heule weitergeben. Auf dem Kunstwerk befinden sich darum so viele Hufeisen artige Formen und die vielen Glückskäfer in Rot, Grau und Schwarz.

##### Krone

Als ich durch die Hecke am Bächli zum ersten Mal in meinem Leben einen Blick auf das neue Firmengebäude warf, konnte ich nicht umhin auch wahrzunehmen, dass das Schloss Grünenstein aus dieser Perspektive, einer Krone ähnlich, quasi auf dem Dach der Firma Heule platziert war.

So dachte ich mir, dass auch auf meinem Bunthalm schlossartige Kronen vorkommen sollen. Dies als weiteres Glückssymbol und Auszeichnung.

## 11. Der königliche Empfang

Ich kam mir selber vor wie eine Königin, als ich über den edlen "Steinplattenteppich" flankiert vom grünen Rasen auf den Haupteingang zuschritt. Schon von Weitem war ein verspielter Christbaum, der sich in der Lobby befand sichtbar. Ungehindert konnte ich eintreten und fühlte mich sogleich wohl. In der grosszügigen Vitrine in der Halle entdeckte ich die Stars von Heule Tool Corporation. Auf Anfrage übers interne Telefon wurde ich herzlich begrüsst und vorzüglich bedient. Mir genügte dieser kurze, intensive Eindruck, um mir ein Bild von der hohen Professionalität dieses Unternehmens zu machen. Bei Heule ist der Kunde König, die Werkzeuge die Stars und das Team voll engagiert bei seiner Arbeit.

## 12. Die Mitarbeiter

Dass das Wohl der Mitarbeiter in dieser Firma ein grosses Thema ist, merkt man an allen Ecken und Enden des schnörkellosen, architektonisch sehr eindrücklichen, neuen Gebäudes. Schon bei der Zufahrt entdeckt man die Mitarbeiterparkplätze, dann die Begrüssungssäule mit Ausschreibung der freien Arbeitsplätze und auf der Südseite, einen grosszügig angelegten Aufenthaltsplatz im Garten, wo man sich in der Sonne der warmen Jahreszeiten in den Pausen erholen kann. Obwohl mein Besuch weder angekündigt noch begleitet war, konnte ich dennoch ganz intensiv spüren, welches positives Betriebsklima bei Heule herrscht. Die zufällig angetroffene Raumpflegerin, die singend ihrer Arbeit in einem Nebenraum nachging, liess sich durch mich nicht ein bisschen stören. Ohne es zu wissen, bestätigte sie mir auf eine ganz subtile Art mein positives Bild.

Für sie und allen anderen Mitarbeitern habe ich viele goldene und bunte Punkte über den ganzen Bunthalm verteilt. Dies ein symbolischer Dank!

### Randbemerkung:

Ursprünglich wollte ich den Bunthalm sehr streng und ausschliesslich in den Farben rot, grau, schwarz, weiss, etwas gelb und etwas blau halten. Alle Kompositionselemente sollten sehr klar und kühl gestaltet werden.

Je mehr ich mich doch auf die Firma einliess und mich von den Fotos, Prospekten und Erfahrungen leiten liess, desto klarer war mir, dass ich den Bunthalm äusserst sinnlich und fröhlich gestalten würde und sämtliche Farben integrieren wollte.

Offensichtlich wurde ich von der kraftvollen Dynamik des Unternehmens angesteckt.



Notiert, am 9. Januar 2009  
Sabeth Holland, Künstlerin

Gestalterin der Trophäe  
Preis der Rheintaler Wirtschaft 2009  
- Der Bunthalm für Heule Tool Corporation

Konzept und Text von Sabeth Holland  
zur freien themenzentrierten Verfügung  
für Heule Tool Corporation und  
Rheintaler Wirtschaftsforum

